

Katharina Gehra
Managing Director

k@immutableinsight.com

05.03.2021

Stellungnahme für den Deutschen Bundestag – Finanzausschuss – zum Entwurf eines Gesetzes zur Einführung von elektronischen Wertpapieren (BT-Drucksache 19/26925) sowie zum Antrag der Fraktion der FDP "Einen innovationsfreundlichen Rechtsrahmen für Kryptoassets schaffen - Digitale Wertpapiere aller Art ermöglichen" (BT-Drucksache 19/26025)

Immutable Insight GmbH befasst sich umgehend mit der Analyse und Bewertung von Distributed Ledger Technologie (hiernach DLT). Das Unternehmen benutzt diverse analytische Ansätze, zur Erkennung von Verhaltensmustern, um daraus sowohl Investments zu betreiben als auch gegen verdächtiges Verhalten wie Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung vorzugehen. Immutable Insight ist Pionier bei der Anwendung und Erfassung von Blockchain Technologien. Nachhaltigkeit und transparente digitale Transformationen sind Grundsteine der Unternehmensphilosophie; dazu gehört die kontinuierliche Optimierung vom Einsatz der Blockchain Technologie in verschiedenen Bereichen, sowohl von privater als auch staatlicher Relevanz. Die Expertise von Immutable Insight basiert dementsprechend auf einer verantwortungsbewussten Umsetzung von neuen digitalen Technologien und dem Vorantreiben der Innovation im Finanzsektor durch DLTs.

Es wird daher folgende Stellungnahme zum Gesetzesentwurf bezogen. Die Einführung elektronischer Wertpapiere ist ein kritischer Schritt damit Deutschland nicht nur im Europäischen

Raum sondern auch weltweit ein Innovator für DLTs bleiben kann. Dies ist von besonderer Bedeutung, da DLTs und insbesondere die Blockchain, die digitale Wirtschaft der Zukunft

gestalten werden. Dementsprechend ist es von strategischer Bedeutung einen gesetzlichen Rahmen aufzustellen, der Klarheit und Übersicht verschafft.

Die Möglichkeit für Emittenten sich zwischen elektronischen- und Papierurkunden zu entscheiden ist ein erster Schritt zur Anpassung und Dynamisierung der Regulatorik für die Herausforderungen der digitalen Zukunft. Die Tatsache, dass Schuldverschreibungen in elektronischer Form zulässig werden, entspricht einem Effizienzgewinn sowohl für die Regulatoren als auch für die Inhaber dieser Wertpapiere. Einerseits ermöglicht die elektronische Form den Regulatoren die Wertpapiere in Echtzeit zu verfolgen, andererseits wird die Transaktionszeit reduziert. So werden ebenfalls Transaktionskosten gesenkt; elektronischer Handel ist letztendlich schneller als Papier und für die effektive Bekämpfung der Geldwäsche ist es deutlich besser.

Kryptowertpapierregister gemäß § 16 entsprechen einem richtigen Schritt bezüglich der Implementierung der Blockchain-Strategie der Bundesregierung, sie fördern das Wachstum und den Erhalt des jungen und innovativen Blockchain Ökosystems im Lande. Dadurch wird auch ein Anreiz zur digitalen Transformation erzeugt. Der Einsatz von DLTs zur Führung von Registern erfüllt genauso gut die Anforderungen an Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität die der Wertpapierhandel benötigt, wie andere Systeme es machen. Zudem öffnet die Einführung von Kryptowertpapierregistern die Tür für Innovationen, es bietet Möglichkeiten für die Entstehung von neuen Geschäftsmodellen und gleichzeitig erleichtert es die Finanzierung von Unternehmen, indem weniger Intermediäre für den Handel von Schuldverschreibungen benötigt werden.

Im Kern der Philosophie von Immutable Insight steht die Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorfinanzierung. Finanzinstrumente verschiedener Natur werden von kriminellen Organisationen eingesetzt, um ihre Gelder zu legalisieren. Der Handel von Finanzinstrumenten an DLTs, wie die Blockchain, erleichtern es Behörden charakteristische Transaktionsmuster durch den Einsatz von Analysemethoden schnell und effektiv zu erkennen. Somit stellen Kryptowertpapierregister den Behörden ein Werkzeug zur Verfügung um Geldwäsche im Schuldverschreibungsmarkt schneller zu identifizieren und dementsprechend strafrechtlich zu verfolgen. Die Möglichkeit weitere Finanzinstrumente auf eine solche Weise zu handeln würde die Behörden letzten Endes dabei unterstützen diese Tätigkeiten zu kontern.

Der Gesetzesentwurf stellt einen wichtigen ersten Schritt dar. Allerdings wäre es wünschenswert, die Fassung in elektronischer Form von anderen Wertpapieren, wie zum Beispiel Anteilen, zu

ermöglichen. Hierfür spricht die Tatsache, Wertpapiere in elektronischer Form würden den Aufwand sowohl für Emittenten als auch für künftige Inhaber reduzieren, insbesondere wenn eine DLT-basierte Lösung gefunden werden kann. Elektronische Systeme können, mindestens genauso gut wie traditionelle Systeme, für Vertraulichkeit, Integrität und Authentizität sorgen und führen gleichzeitig zur Effizienzsteigerung und Dynamisierung der Finanzmärkte. Eine ähnlich wie der Vorschlag zum Kryptowertpapierregister, Blockchain-basierte Lösung, würde diese Anforderung erfüllen. Außerdem würde diese Transparenz im Finanzmarkt erschaffen.

Eintrittsbarrieren in Form von hohem Erfüllungsaufwand stellen ebenfalls einen wichtigen Punkt dar. Die Blockchainszene, besonders hier in Deutschland, besteht zum Großteil aus Start-Ups, die diesen Finanzmarktfortschritt antreiben. Mit einem laufenden Erfüllungsaufwand in Höhe von € 41 Mio. und einem einmaligen Erfüllungsaufwand von € 38.338,88 stellen die genannten Beträge für Start-Ups eine große Herausforderung dar. Es könnte, wenn keine adäquate Änderung in Sicht ist, zu einer starken Abnahme an der Anzahl von innovativen Start-Ups führen. Mit Sicht auf die Zukunft sollte darauf geachtet werden, dass eben solche Unternehmen geschützt und gefördert werden. Durch die junge Entstehung der Blockchain und DLT ist Deutschland auf KMUs angewiesen, um ertragreiche und Arbeitsplatzschaffende Geschäftsmodelle aus dieser innovativen Technologie zu machen. Nur so kann auch in Zukunft wieder ein sichtbares Wachstum im Finanzsektor zu beobachten sein. Ein eklatantes Beispiel ist hier die Erwägung die kritische Infrastruktur, die man zum Betreiben der energieeffizienten Blockchains, den Proof of Stake Blockchains, zu besteuern. Wenn man Energiefresser wie Bitcoin vermeiden will, dann muss man diese Art von Blockchain eher fördern, als diesen neuen Industriezweig durch Besteuerung von Staking im Keim zu ersticken. Das bedeute horrenden Folgeschäden für die Industrieanwendungen der Blockchain. Damit ist autonomes Fahren, Industrie 4.0 und diese Hochtechnologien massiv gefährdet. Eine resiliente Infrastruktur kann damit hier nicht aufgebaut werden. Diese Technologie wird viel zu oft missverstanden und mit zäh hängenden Mythen belastet.

Stattdessen sollte man in Betracht ziehen, Steuern und Erfüllungsaufwand an Staking und DeFi zu minimieren, um so auch wieder Wachstum zu erzeugen.

Ein ähnlicher Treiber in Richtung Fortschritt sind die Stable coins, eine Kryptowährung, die in der Regel an eine staatliche Währung gebunden ist. Diese Form von Kryptowährung ist nicht nur profitabel für Deutschland aber auch für den ganzen europäischen Raum, nur fehlen europäische

Modelle und der Markt wird international von anderen dominiert. Da die Stable Coins vergleichsweise eine geringere Volatilität haben, würde ein volles Verbot - wie es die "Markets in Crypto Assets Verordnung" (MiCA) vorschlägt - Blockchain Benutzer unnötiger Volatilität aussetzen und auch die Einführung der Blockchain in den Markt stark verlangsamen, was auch gegen die eigentliche Blockchainstrategie der Bundesregierung geht. Dem bezüglich ist es ebenso wichtig, dass in Deutschland das "sprichwörtliche" Portfolio auch auf mehrere Kryptoassets erweitert wird. Die Erschaffung von genauen und regulatorischen Standards für Kryptoassets bietet Vorteile für deutsche Unternehmen aber auch auf einem europäischem Level. Wir begrüßen einen Regelungsrahmen, sofern er von der Prämisse ausgeht ein Level Playing Field zu bereiten und die Vorteile der Technologie für die gesamte Volkswirtschaft als Grundlage und kritische Infrastruktur zu verstehen.

Das Gesetz zur Einführung von elektronischen Wertpapieren stellt einen kritischen Schritt zur Unterstützung der digitalen Transformation in Finanzmärkte dar. Vereinfachte und zeitsparende Übertragbarkeit von Wertpapieren wird unmittelbar zu Effizienzsteigerungen führen. Zudem ist die Einführung von Kryptowertpapierregistern zur Verfolgung von Geldwäsche und Terrorfinanzierung im Schuldverschreibungsmarkt besonders wichtig und soll aber auch dem Ausbau der Blockchain Infrastruktur in Deutschland helfen. Wir fordern dazu auch eindeutig eine souveräne digitale Identität, die die Transaktionssicherheit und -geschwindigkeit weiter erhöht. Anders als landläufig gerne behauptet, führt das zu MEHR Datenschutz und besserer Privatsphäre für die Bürger.